

„Ein Garten macht zufrieden und glücklich“

Gertraud Anna Portner aus Laaber unternimmt in ihrem zweiten Buch eine Reise durch heimische Paradiese

Von Stefanie Goß

Laaber. Ein Hauch von Sommerduft, summende Bienen und farbenfrohe Blütenpracht – wer träumt nicht von einem solchen Garten? Mit ihrem neuen Buch „Gartenreise durch Niederbayern und die Oberpfalz“ nimmt die Journalistin und passionierte Hobbygärtnerin Gertraud Anna Portner ihre Leser mit auf eine inspirierende Tour durch 34 private Gartenparadiese unserer Region. Besonders erfreulich für Laaberer Gartenfreunde: Unter den vorgestellten grünen Oasen findet sich auch der liebevoll gestaltete Garten von Resi und Hans Gleixner aus Schaggenhofen.

Die Autorin, die mit dem Laaberer Marktrat Rudi Straubinger verheiratet ist, präsentiert auf 160 farbenprächtigen Seiten nicht nur beeindruckende Gärten, sondern auch wertvolle Praxistipps und Pflanzvorschläge für naturnahes Gärtnern. „An den 34 vorgestellten Gärten schätze ich am meisten die Besitzer, die alle sehr gastfreundlich und auskunftsfreudig sind. Ich habe großen Respekt davor, dass sie ihre grünen Wohnzimmer öffnen und ihre Gartenfreude teilen“, erklärt Portner.

Tägliche Veränderung

Im Vorwort ihres Buches schreibt Portner mit spürbarer Begeisterung: „Liebe Leser, ein Garten macht zufrieden und glücklich. Er verändert sich täglich und ist ein Ort voller Kreativität und Schönheit, der die Fülle des Lebens spüren lässt.“ Die Autorin teilt ihre Leidenschaft für den Blick über den Gartenzaun: „Ein Glücksgefühl für mich ist es aber auch, über den Gartenzaun in fremde Gärten zu schauen und mich inspirieren zu lassen. Dabei bin ich nicht alleine: Gartenreisen liegen im Trend, wobei besonders private Gärten anziehend wirken.“

Die Gartenreise führt von Mitterteich im Landkreis Tirschenreuth bis nach Reut im Landkreis Rottal-Inn und deckt damit die gesamte Band-



Die Autorin Gertraud Portner mit ihrem zweiten Buch an ihrem Lieblingsort: im Garten. Foto: Straubinger

breite der Region ab. Das Besondere: Alle vorgestellten Gärten öffnen nach Anmeldung ihre Pforten für Besucher. Die Kontaktdaten der Gartenbesitzer sowie spannende Insider-Tipps zu lohnenswerten Ausflugszielen in der jeweiligen Umgebung machen das Buch zu einem echten Schatz für alle, die selbst auf Entdeckungstour gehen möchten.

„Ich erlebte wunderbare Momente mit wundervollen Menschen und war beeindruckt von der herzlichen Gastfreundschaft“, erinnert sich die Autorin an ihre Recherchereisen. Die Gärten, überwiegend zertifizierte Naturgärten, zeigen das bewusste Gestalten im Einklang mit der Natur. Was alle Anlagen verbindet, sind die auskunftsfreudigen Besitzer

mit einem „dunkelgrünen“ Daumen. Die daraus entstandenen Reportagen bezeichnet Portner als „Garteng’schichteln mit Unterhaltungswert“, die gleichzeitig viel Gartenwissen vermitteln sollen.

Für Portner, Jahrgang 1963, war 2024 ein wahres „Gartenjahr“: Im März erschien ihr zweites Gartenbuch nach „Oberpfälzer Gartenglück“, im

„Ein Garten ist ein Ort voller Kreativität und Schönheit, der die Fülle des Lebens spüren lässt.“

Gertraud Portner
Autorin

Juli legte sie die Gartenpfleger-Prüfung des Landesverbands für Gartenbau und Landspflege ab, im September war sie Gast im Bayerischen Fernsehen für eine zweistündige Live-Sendung zum Thema Naturgarten, und im Oktober wurde sie mit einer Goldmedaille beim Gartenwettbewerb des Kreisverbands Schwandorf ausgezeichnet.

Die leidenschaftliche Gärtnerin, die selbst einen 1200 Quadratmeter großen Nutz- und Ziergarten bewirtschaftet, hat ein Herz für Naturgärten: „Meine Lieblingspflanzen sind Stauden, weil sie den Garten bunt und pflegeleicht machen“, verrät sie. Diese Vorliebe spiegelt sich auch im Fokus des Buches wider, das zeigt, wie vielfältig und durchblüht solche Gärten fast das ganze Jahr sein können.

Landkarte ist mit dabei

Mit mehr als 360 Bildern ist „Gartenreise durch Niederbayern und die Oberpfalz“ nicht nur ein praktischer Reiseführer, sondern auch ein wunderbares Lesebuch für alle, die ihre Gartenreise gemütlich von zu Hause aus genießen möchten. Eine Landkarte mit Inhaltsangabe erleichtert die Orientierung für eine individuelle Gartenreise. Die Autorin erinnert dabei stets respektvoll: „Es handelt sich um keine Parks, sondern überwiegend um ‚grüne Wohnzimmer‘ von Hobbygärtnern, die Gleichgesinnte gerne willkommen heißen.“